



Zwischen Mittelmeer und Nubischer Wüste

Klassische Stätten im Land am Nil



Auf einen Blick



- 12 Tage Studienreise mit Sabine Hagemann-Breitling
- Ausführliche Besichtigung von Theben-West
- Fahrt mit einer Feluke auf dem Nil

Reiseprogramm: (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Frankfurt – Kairo (A). Gegen 10 Uhr fliegen Sie mit Lufthansa nach Kairo. Ankunft gegen 14 Uhr. Transfer zum Hotel. 3 Ü: Steingerber El Tahrir****(*)

2. Tag: Pyramidenbau und „Wie alles begann“ (F/A). Am Rande der Libyschen Wüste erheben sich die Wahrzeichen Ägyptens, die Pyramiden von Giza, einziges uns noch erhaltenes Weltwunder der Antike. Der gesamte Komplex mit Sphinx und der 4.500 Jahre alten Sonnenbarke des Pharaos lässt Sie die zeitliche Dimension der Geschichte ermessen. Die Stufenpyramide des Djoser in Saqqara führt Sie zum Beginn der Pyramidenzeit. In den Mastabagräbern schildern Reliefdarstellungen

das tägliche Leben und die Versorgung des Jenseits. Entdecken Sie die liegende Kolossalstatue Ramses II. in Memphis, wo sich die ehemalige Hauptstadt des Alten Reiches befand.

3. Tag: Kairo und die Facetten des Landes (F/A). Das Ägyptische Museum lädt ein zu einem Spaziergang durch 5.000 Jahre Kultur am Nil. Ihr Besuch des Koptischen Viertels von Alt-Kairo nimmt den geschichtlichen Faden auf und führt Sie zur El Moallaka-Kirche, eine stimmungsvolle Basilika aus dem 10. Jh. mit fein gearbeiteten Marmorsäulen. Das benachbarte Koptische Museum präsentiert seine wertvolle Sammlung. Eine herausragende Sehenswürdigkeit des historischen Kairo ist die Zitadelle. Als Verteidigungsanlage gegen die Kreuzritter im 12. Jh. unter Sultan Saladin errichtet, sah sie als Residenz über Jahrhunderte hinweg Feste, Intrigen und Revolten. Hier ließ der Herrscher Mohammed Ali im 19. Jh. die prächtige „Alabastermoschee“ nach osmanischem Vorbild errichten. Heute ist sie mit ihrer charakteristischen Silhouette ein Wahrzeichen der Stadt. Zu Füßen der Zitadelle besuchen Sie die Sultan Hasan-Madrasa. Sie gilt als eines der hervorragendsten Beispiele arabischer Moscheebauweise.

4. Tag: Wadi Natrun und Alexandria (F/A). Die Wüstenstrecke nach Alexandria führt Sie über das Wadi Natrun. Hierhin zogen sich im 4. Jh. viele Christen als Einsiedler zurück, woraus Klöster entstanden, von denen einige noch erhalten sind. Ein Besuch bietet Ihnen die Möglichkeit, mehr über das frühe Mönchtum in

Ägypten zu erfahren. An der Corniche in der Hafenstadt Alexandria angekommen, wird Sie der erste Blick auf das Mittelmeer erfreuen. Heute bietet Ägyptens „Tor zu Europa“ seinen Besuchern noch immer Monumente und Anlass, von der Zeit des Alexanders d. Große zu erzählen. 3 Ü Hilton Corniche****(*)

5. Tag: Griechisch-römisches Alexandria (F/A). Das Fort Kait Bey wurde an dem Ort, an welchem in der Antike der berühmte Pharos stand, errichtet. Die Katakomben von Kom esch-Schukafa gelten als die größte und bedeutendste römische Grabanlage in Ägypten. Imposant und gleichzeitig elegant wirkt eine Säule aus Assuangranit, ehemals Teil der berühmten Bibliothek. Das erst 1964 ausgegrabene römische Theater Kom el Dik erinnert an den Unterhaltungsanspruch der römischen Bevölkerung.

6. Tag: Ägypten und Europa (F/A). Seit 1999 gibt es wieder eine Bibliotheca Alexandrina! Gefördert von der Unesco knüpft ein Neubau an die antike Bibliothek an. Das Griechisch-Römische Museum stellt den Brückenschlag zu Europa her und lässt Sie indes die Zeit mit Alexander d. Großen verbringen. Es wird auch Gelegenheit sein, bei einem kleinen Stadtpaziergang einen Eindruck vom heutigen Leben und Treiben dieser mediterransten Stadt Ägyptens zu gewinnen.

7. Tag: Kairo - Luxor (F/A). Heute fliegen Sie nach Luxor, das 100-torige Theben des Homer sowie der Mittelpunkt pharaonischer Kultur. Im Herzen der heutigen Stadt liegt der Luxor-

Das Land am Nil – 5.000 Jahre fortgeschriebene Geschichte. Die Blütezeit währte 2.000 Jahre lang und endete etwa 1.000 v.Chr. Ihr ist auf dieser Reise der Besuch von Theben-West gewidmet. Dennoch wirkten Kulturleistungen sowie geistiges Erbe weit über das Pharaonenreich, bis in die christliche Ära und nach Europa, hinaus. Diese Aspekte werden bei Ihren Besichtigungen im koptischen Viertel von Alt-Kairo sowie des Koptischen Klosters im Wadi Natrun im Vordergrund stehen. Sie erfahren, welche Rolle dabei das antike Alexandria spielte, wo die gesamte Forscherelite der damals bekannten Welt versammelt war.



Tempel. Einst Teil der Tempelstadt Theben-Ost, war er mit dem Karnaktempel über eine 2 km lange Sphingenallee verbunden. Der Besuch des Amuntempels mit seinen mächtigen Pylonen ist am Abend ein besonderer Genuss, wenn die Beleuchtung der Tempelwände den Erzählungen der Reliefs noch zusätzliche Wirkung und Kraft verleiht. 3 Ü: Steigenberger****(*).

8. Tag: Luxor und Theben-West (F/A). Am westlichen Ufer des Nils vor dem Hintergrund einer großartigen Landschaft, dehnt sich die gewaltige Nekropole aus, in welcher sich alle Pharaonen bestatten ließen. Sie besuchen den Totentempel der Hatschepsut mit den berühmten Reliefs ihrer Expedition nach Punt, das Ramesseum und das Tal der Könige. Die Malereien und Reliefs der Noblengräber spiegeln Eleganz und höfisches Leben jener Zeit wider. Der Nachmittag gehört der Tempelanlage von Karnak, oft auch als „Rom des Alten Ägypten“ bezeichnet.

9. Tag: Luxor und Theben-West (F/A). Mit Deir el-Medina besuchen Sie das Tal der Königinnen und die Nekropole der für die Königsgräber zuständigen Handwerker. Die gewaltigen 18 m hohen Memnonskolosse bewachten einst den Totentempel Amenophis III. Medinet Habu, Totentempel Ramses III., ist der größte noch erhaltene Tempel in Theben-West und beeindruckt mit seiner klaren Gliederung und geschichtlich interessanten Reliefs. Ein besonderes Erlebnis ist die Ton- und Lichtschau im Karnaktempel am Abend.

10. Tag: Nach Assuan (F/A). Der Nil war und ist für Ägypten landschafts- und kulturprägend. Mit dem Bus folgen Sie ihm heute stromaufwärts. Der 2.000 Jahre alte, nahezu unversehrte Horustempel von Edfu sowie das Heiligtum von Kom Ombo werden bei Ihnen

unvergessliche Eindrücke hinterlassen. Mit Assuan, am Rande der Nubischen Wüste und des Nassersees gelegen, erreichen Sie die Stadt, die schon seit alters her wegen ihres trockenen und ausgeglichenen warmen Klimas als Kurort geschätzt war. 2 Ü: Helnan Aswan Hotel****.

11. Tag: Assuan - Stadt am 1. Nilkatarakt (F/A). Das Nubische Museum, harmonisch in seine Umgebung angepasst, widmet sich der Geschichte und Kultur der Nubier. Der unvollendete Obelisk, ein Granitgigant von 41 m Länge, zeigt noch deutlich die Handwerkstechniken pharaonischer Zeit. Der Hochdamm Sadd el-Ali staut im Nassersee den Nil auf 550 km bis in den Sudan hinein. Betroffen von der Flutung des Landes südlich des Damms waren die Dörfer der Nubier, aber auch pharaonische und antike Tempelbauten. Letztere wurden im Zuge eines Rettungsprogramms „umgesetzt“. So auch die Tempel von Philae, die Sie auf der Insel Agilkia besuchen können. Genießen Sie am Nachmittag auf einer Fahrt mit der Felukke die Landschaft am 1. Nilkatarakt.

12. Tag: Luxor – Frankfurt. Morgens Transfer zum Flughafen Luxor. Gegen 10 Uhr fliegen Sie mit Egyptair nach Kairo. Flug mit Lufthansa gegen 15.30 Uhr nach Frankfurt. Ankunft gegen 19.30 Uhr.



12 Tage Studienreise
ab/bis Frankfurt

Reiseleitung:
Sabine Hagemann-Breitling, Ägyptologie

Reise-Nr.: EG-33537-K

Reisepreis pro Person in Euro	DZ	EZ
05.10.19 - 16.10.19	3.245	3.795

Zuschläge pro Person in Euro:

- Bahnreise zum Abflugort: siehe Seite 84
- Innerdeutsche Anschlussflüge: 90

Eingeschlossene Leistungen:

- Linienflüge mit Lufthansa in Economy-Class ab/bis Frankfurt
- Inlandsflüge in Economy-Class mit Egyptair
- Flughafensteuern, Gebühren und aktuell gültige Treibstoffzuschläge (Stand Sept. 2018)
- Rundreise im klimatisierten Reisebus
- Transfers, Ausflüge, Besichtigungen lt. Reiseprogramm
- Eintrittsgelder lt. Reiseprogramm
- 11 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Mahlzeiten lt. Reiseprogramm
- Visum
- 1 aktueller Reiseführer Ägypten pro Zimmer

Teilnehmer:

Bis 12 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl: min. 12, max. 20 Personen

Detaillierte Informationen
→ Webcode: 33537